

Bezugs-Preis

In der Hauptredaktion oder bei den in Stadt- und Provinzial-Vertriebsstellen...

Die Morgen-Ausgabe erscheint um 7 1/2 Uhr, die Abend-Ausgabe...

Redaction und Expedition: Johannstraße 8.

Filialen:

Mitred. Hahn voran. C. Klemm's Sortiment, Universitätsstraße 3 (Postamt), Kaula Köpfe, Antiquarstr. 14, post. und Königsplatz 7.

Morgen-Ausgabe.

Leipziger Tageblatt

und Anzeiger.

Amtsblatt des königlichen Land- und Amtsgerichtes Leipzig, des Rathes und Polizei-Amtes der Stadt Leipzig.

Anzeigen-Preis

Die eingetragene Zeitzeile 25 A, Reclamen unter dem Reclamenstich...

Annahmefrist für Anzeigen:

Abend-Ausgabe: Sonntags 10 Uhr, Morgen-Ausgabe: Sonntags 4 Uhr...

96. Jahrgang.

Nr. 18.

Sonnabend den 11. Januar 1902.

Die wirthschaftlichen Kämpfe und die nationale Einmüthigkeit in der Ostmark.

In der Besonderen Kreisstadt Weitzing hat vor einigen Tagen eine Versammlung des Bundes der Landwirthschaftlichen...

Man mag zu der Forderung stehen, wie man will: im Interesse der nationalen Einmüthigkeit in der Ostmark ist dieser Beschluss auf jeden Fall zu bejahen...

Es hat also nicht weniger als neun Wahlkreise, in denen die Entscheidung zwischen deutschem und polenischem auf dem Weizen-Schilde steht...

Doch auch conservativere Männer sind dieser Erkenntnis nicht entgangen, hat Reichstagsabgeordneter Dr. Gersdorff...

lassen gegeben, denn die nationale Geschlossenheit der Deutschen in der Ostmark ist dem doch wichtiger, als die Frage, ob der Zoll 7 1/2 oder 5 1/2 A beträgt.

Der Reichstagsabgeordnete hat durch seine Erklärung im Reichstage und in der „N. N. Z.“ kund gegeben, dass er bereit ist, diese Entscheidung im Reichstage zu unterstützen...

Der Krieg in Südafrika.

Berichter im Vorentwurf.

Man schreibt aus Capstadt, 15. December: In den letzten Kriegswochen haben auf der Seite der Boeren noch sehr viele Ausländer gekämpft...

London, 10. Januar. (Telegramm.) Ein Bloomsburyscher Telegramm der „Daily Mail“ besagt, dass britische Truppen in Südafrika...

Deutsches Reich.

Berlin, 10. Januar. (Dietz und Ostrock.) Die „Kreuzzeitung“ nimmt in ihrer innerpolitischen Haltung...

Das parlamentarische System hat, nach dem Ermessen der Reichsleitung, die parlamentarische Opposition...

C. H. Berlin, 10. Januar. (Entschuldigungslofen der preussischen Eisenbahnen.) Das Unglück in Attendorf...

im Jahre 1899. Im Rechnungsjahre 1899/00 war diese Summe bald auf 5 Millionen (1901/02 A) angewachsen...

Berlin, 10. Januar. Ueber die größten Einkommen in Preußen sind die neuesten Steuerstatistiken folgende Angaben zu entnehmen:

Berlin, 10. Januar. (Telegramm.) Das Kaiserpaar nahm gestern im Gegenwart des Cabinetministers von Vucanich...

B. Berlin, 10. Januar. (Privattelegramm.) Mit Rücksicht auf die ungünstige wirthschaftliche Lage...

Feuilleton.

Der Onkel aus Amerika.

Gemacht von Wilhelm Kullmann (Graz).

(Schluß.)

Die Thür öffnete sich und ein Mann trat herein, dessen ganze Erscheinung auf den ersten Blick ankündete, daß er ein Weltangehöriger...

„Mit Freunden, lieber Onkel, aber Sie müssen — Da muß ich Ihnen danken.“ — „Dah Du mir nicht gleich ans Herz geflogen bist!...“

Der alte Herr machte eine kleine Pause, während er die sich niederholte, als wollte er seine Gedanken ordnen. Dann fuhr er fort: „Na ja, wie das so kommt...“

„Das, was in der eisenen Kasse steht. Die Du's jastelien, Junge?“ — „Onkel, Du bist zu gut, aber (sich nicht nicht davon)...“

Grate Nachm. 2 Uhr... Die schöne Helena...

Grate Nachm. 7 1/2 Uhr... Die schöne Helena...

Grate Nachm. 9 Uhr... Die schöne Helena...

Grate Nachm. 10 1/2 Uhr... Die schöne Helena...

Grate Nachm. 11 1/2 Uhr... Die schöne Helena...

Grate Nachm. 12 1/2 Uhr... Die schöne Helena...

Grate Nachm. 1 1/2 Uhr... Die schöne Helena...

Grate Nachm. 2 1/2 Uhr... Die schöne Helena...

Grate Nachm. 3 1/2 Uhr... Die schöne Helena...

Grate Nachm. 4 1/2 Uhr... Die schöne Helena...

Grate Nachm. 5 1/2 Uhr... Die schöne Helena...

Grate Nachm. 6 1/2 Uhr... Die schöne Helena...

Grate Nachm. 7 1/2 Uhr... Die schöne Helena...

Grate Nachm. 8 1/2 Uhr... Die schöne Helena...

Grate Nachm. 9 1/2 Uhr... Die schöne Helena...

Grate Nachm. 10 1/2 Uhr... Die schöne Helena...

Grate Nachm. 11 1/2 Uhr... Die schöne Helena...

Grate Nachm. 12 1/2 Uhr... Die schöne Helena...

Grate Nachm. 2 Uhr... Die schöne Helena...

Grate Nachm. 7 1/2 Uhr... Die schöne Helena...

Grate Nachm. 9 Uhr... Die schöne Helena...

Grate Nachm. 10 1/2 Uhr... Die schöne Helena...

Grate Nachm. 11 1/2 Uhr... Die schöne Helena...

Grate Nachm. 12 1/2 Uhr... Die schöne Helena...

Grate Nachm. 1 1/2 Uhr... Die schöne Helena...

Grate Nachm. 2 1/2 Uhr... Die schöne Helena...

Grate Nachm. 3 1/2 Uhr... Die schöne Helena...

Grate Nachm. 4 1/2 Uhr... Die schöne Helena...

Grate Nachm. 5 1/2 Uhr... Die schöne Helena...

Grate Nachm. 6 1/2 Uhr... Die schöne Helena...

Grate Nachm. 7 1/2 Uhr... Die schöne Helena...

Grate Nachm. 8 1/2 Uhr... Die schöne Helena...

Grate Nachm. 9 1/2 Uhr... Die schöne Helena...

Grate Nachm. 10 1/2 Uhr... Die schöne Helena...

Grate Nachm. 11 1/2 Uhr... Die schöne Helena...

Grate Nachm. 12 1/2 Uhr... Die schöne Helena...

Grate Nachm. 2 Uhr... Die schöne Helena...

Grate Nachm. 7 1/2 Uhr... Die schöne Helena...

Grate Nachm. 9 Uhr... Die schöne Helena...

Grate Nachm. 10 1/2 Uhr... Die schöne Helena...

Grate Nachm. 11 1/2 Uhr... Die schöne Helena...

Grate Nachm. 12 1/2 Uhr... Die schöne Helena...

Grate Nachm. 1 1/2 Uhr... Die schöne Helena...

Grate Nachm. 2 1/2 Uhr... Die schöne Helena...

Grate Nachm. 3 1/2 Uhr... Die schöne Helena...

Grate Nachm. 4 1/2 Uhr... Die schöne Helena...

Grate Nachm. 5 1/2 Uhr... Die schöne Helena...

Grate Nachm. 6 1/2 Uhr... Die schöne Helena...

Grate Nachm. 7 1/2 Uhr... Die schöne Helena...

Grate Nachm. 8 1/2 Uhr... Die schöne Helena...

Grate Nachm. 9 1/2 Uhr... Die schöne Helena...

Grate Nachm. 10 1/2 Uhr... Die schöne Helena...

Grate Nachm. 11 1/2 Uhr... Die schöne Helena...

Grate Nachm. 12 1/2 Uhr... Die schöne Helena...

Grate Nachm. 2 Uhr... Die schöne Helena...

Grate Nachm. 7 1/2 Uhr... Die schöne Helena...

Grate Nachm. 9 Uhr... Die schöne Helena...

Grate Nachm. 10 1/2 Uhr... Die schöne Helena...

Grate Nachm. 11 1/2 Uhr... Die schöne Helena...

Grate Nachm. 12 1/2 Uhr... Die schöne Helena...

Grate Nachm. 1 1/2 Uhr... Die schöne Helena...

Grate Nachm. 2 1/2 Uhr... Die schöne Helena...

Grate Nachm. 3 1/2 Uhr... Die schöne Helena...

Grate Nachm. 4 1/2 Uhr... Die schöne Helena...

Grate Nachm. 5 1/2 Uhr... Die schöne Helena...

Grate Nachm. 6 1/2 Uhr... Die schöne Helena...

Grate Nachm. 7 1/2 Uhr... Die schöne Helena...

Grate Nachm. 8 1/2 Uhr... Die schöne Helena...

Grate Nachm. 9 1/2 Uhr... Die schöne Helena...

Grate Nachm. 10 1/2 Uhr... Die schöne Helena...

Grate Nachm. 11 1/2 Uhr... Die schöne Helena...

Grate Nachm. 12 1/2 Uhr... Die schöne Helena...

Städtisches Kaufhaus. Heute Sonntag, den 11. Januar, Abends 7 1/2 Uhr: I. Lieder- (Richard Strauss) Abend von Dr. Ludwig Wüllner.

Allgemeine Deutsche Credit-Anstalt. Vom 10. dieses Monats an verzinzen wir bei unserer Haupt-Abteilung Brühl 75/77 und bei unserer Abteilung Becker & Co., Sainstraße 2.

Des sensationellen Erfolges wegen finden noch 2 weitere Sada Yacco-Gastspiele im Carola-Theater statt!

Der Kaufmann von Venedig und Der Mikado. Original-Japanisch. Billets wollen man rechtzeitig bestellen!

Möbel- u. Garderobe-Auction im Leipziger-Platz. Fortsetzung Montag 10 Uhr. Cigarren und Waren aller Art.

General und Admiral von Stosch: Denkwürdigkeiten... Generaloberst Freiherr von Loë: Erinnerungen aus meinem Berufsleben.

Strassenbau! Der Bau einer Straße, ca. 600 m lang, soll vergeben werden. Preis vierteljährlich (3 Hefte von je 128 Seiten) 6 Mark.

Bücher, Musikalien, Zeitschriften, Atlanten, Erdgloben, usw. E. Luotus, Dorstenerstr. 1.

Del Vecchios für Kunstler Ausstellung Art und Zeit. Täglich geöffnet von 9 bis 7 Uhr.

Gothaer Lebensversicherungsbank. Versicherungsbestand am 1. Dezember 1901: 808 1/2 Millionen Mark.

Nizza Grand Hôtel Métropole. Feinstes deutsches Haus. Täglich umgebaut und mit modernem Comfort versehen.

Ämtlicher Theil.

Bekanntmachung.

Das 1. Geld des diesjährigen Reichs-Geldgesetzes ist bei uns eingetroffen und wird bis zum 6. Februar d. J. auf dem Reichsbankpostamt zur Verfügung gestellt.

Ausschreibung.

Für den Bau des II. Staatsgymnasiums an der Wittenbergstraße in Leipzig sollen vergeben werden 1) die Bauplanarbeiten, 2) die Ausführungsarbeiten.

Gefunden.

wurde Ende vorigen Monats 1 Koffer (Weste, 'Heli'). Zur Ermittlung des Eigentümers wird dies hierdurch bekannt gemacht.

Über das Vermögen des Hans Gust. Lehmann des Bauunternehmers und Wohnungsverwalters in Leipzig-Gohlis, Osnabrückstraße 9, Wohnung 20, ist heute, am 24. Dezember 1901, vormittags 1/2 Uhr, das Konkursverfahren eröffnet worden.

Versteigerung.

Montag, den 13. Januar 1902, Vormittag 10 Uhr. In dem Versteigerungsraum des Königl. Amtsgerichts sollte 1 Schreibmaschine (Litho) und 1 Tisch (Eisen) versteigert werden.

Versteigerung.

Montag, den 13. Januar 1902, Vormittag 10 Uhr. In dem Versteigerungsraum des Königl. Amtsgerichts sollte 1 Koffer (Weste, 'Heli') versteigert werden.

IV. Realschule.

(Leipzig-Lindenau, Osnabrückstraße.) Anmeldungen von Schülern zur Einschreibung in Klasse VI oder V nehme ich Donnerstag, den 9. Januar, den 10. Januar, den 11. Januar, Sonntag von 10-11 Uhr und Montag von 3-4 Uhr entgegen.

Deutscher Reichstag.

Berlin, 10. Januar. (Telegramm.) Nach immer schärfer umfassen die Reichstagsmitglieder die Angelegenheit des Reichs, ja nicht einmal ein mögliches Entgegenkommen. Denn auch am heutigen dritten Tage der Erörterungen war der Reichstag geteilt.

die Engländer als ein Volk, dem Deutschland unter fortgesetztem Druck, fast demütigendem Willen von allen Seiten des Hauses spricht, schließt mit der Erklärung, er wolle die Hamburger Rede des Grafen Wolff-Heimrich über die Fortsetzung eines guten Einverständnisses mit England.

114. Sitzung vom 10. Januar. Am Bundesratspräsidenten Graf Rasbowski, Graf v. Helldorf, v. Goltz. Präsident Graf Rasbowski eröffnet die Sitzung um 1/4 Uhr bei schönem Wetter.

114. Sitzung vom 10. Januar. Am Bundesratspräsidenten Graf Rasbowski, Graf v. Helldorf, v. Goltz. Präsident Graf Rasbowski eröffnet die Sitzung um 1/4 Uhr bei schönem Wetter.

114. Sitzung vom 10. Januar. Am Bundesratspräsidenten Graf Rasbowski, Graf v. Helldorf, v. Goltz. Präsident Graf Rasbowski eröffnet die Sitzung um 1/4 Uhr bei schönem Wetter.

114. Sitzung vom 10. Januar. Am Bundesratspräsidenten Graf Rasbowski, Graf v. Helldorf, v. Goltz. Präsident Graf Rasbowski eröffnet die Sitzung um 1/4 Uhr bei schönem Wetter.

114. Sitzung vom 10. Januar. Am Bundesratspräsidenten Graf Rasbowski, Graf v. Helldorf, v. Goltz. Präsident Graf Rasbowski eröffnet die Sitzung um 1/4 Uhr bei schönem Wetter.

für die Kaufleute hinsichtlich des Termins für die Einreichung der Kaufpreise nach dem durch eine Resolution beschlossenen Ende bereit zu werden.

114. Sitzung vom 10. Januar. Am Bundesratspräsidenten Graf Rasbowski, Graf v. Helldorf, v. Goltz. Präsident Graf Rasbowski eröffnet die Sitzung um 1/4 Uhr bei schönem Wetter.

114. Sitzung vom 10. Januar. Am Bundesratspräsidenten Graf Rasbowski, Graf v. Helldorf, v. Goltz. Präsident Graf Rasbowski eröffnet die Sitzung um 1/4 Uhr bei schönem Wetter.

114. Sitzung vom 10. Januar. Am Bundesratspräsidenten Graf Rasbowski, Graf v. Helldorf, v. Goltz. Präsident Graf Rasbowski eröffnet die Sitzung um 1/4 Uhr bei schönem Wetter.

114. Sitzung vom 10. Januar. Am Bundesratspräsidenten Graf Rasbowski, Graf v. Helldorf, v. Goltz. Präsident Graf Rasbowski eröffnet die Sitzung um 1/4 Uhr bei schönem Wetter.

Räumungs-Verkauf!

Unsere Geschäfts-Räume sind Sonntag von 11 Uhr ab geöffnet.

Steigerwald & Kaiser.

Die Abgeordneten K. Sonnenberg... geht leider keine parlamentarische... in der Verfassung der... des deutschen Volkes...

Reichstagspräsident... Reichstagspräsident... Reichstagspräsident... Reichstagspräsident... Reichstagspräsident...

Reichstagspräsident... Reichstagspräsident... Reichstagspräsident... Reichstagspräsident... Reichstagspräsident...

Reichstagspräsident... Reichstagspräsident... Reichstagspräsident... Reichstagspräsident... Reichstagspräsident...

Reichstagspräsident... Reichstagspräsident... Reichstagspräsident... Reichstagspräsident... Reichstagspräsident...

Reichstagspräsident... Reichstagspräsident... Reichstagspräsident... Reichstagspräsident... Reichstagspräsident...

Reichstagspräsident... Reichstagspräsident... Reichstagspräsident... Reichstagspräsident... Reichstagspräsident...

Reichstagspräsident... Reichstagspräsident... Reichstagspräsident... Reichstagspräsident... Reichstagspräsident...

Reichstagspräsident... Reichstagspräsident... Reichstagspräsident... Reichstagspräsident... Reichstagspräsident...

Nachrichtiger Landtag.

Städtischer Landtag. Zweite Kammer. Dresden, 10. Januar.

23. Öffentliche Sitzung, Bernittag 10 Uhr. Vorsitzender: Präsident... Auf der Tagesordnung... 1. Bericht über die... 2. Bericht über die...

Königreich Sachsen.

Leipzig, 10. Januar. Zur Vorbereitung der... Leipzig, 10. Januar. Der Antrag der... Leipzig, 10. Januar. Der Antrag der...

Leipzig, 10. Januar. Der Antrag der... Leipzig, 10. Januar. Der Antrag der... Leipzig, 10. Januar. Der Antrag der...

Leipzig, 10. Januar. Der Antrag der... Leipzig, 10. Januar. Der Antrag der... Leipzig, 10. Januar. Der Antrag der...

Leipzig, 10. Januar. Der Antrag der... Leipzig, 10. Januar. Der Antrag der... Leipzig, 10. Januar. Der Antrag der...

Leipzig, 10. Januar. Der Antrag der... Leipzig, 10. Januar. Der Antrag der... Leipzig, 10. Januar. Der Antrag der...

Leipzig, 10. Januar. Der Antrag der... Leipzig, 10. Januar. Der Antrag der... Leipzig, 10. Januar. Der Antrag der...

Leipzig, 10. Januar. Der Antrag der... Leipzig, 10. Januar. Der Antrag der... Leipzig, 10. Januar. Der Antrag der...

18 Jahre alter... 18 Jahre alter... 18 Jahre alter... 18 Jahre alter... 18 Jahre alter...

18 Jahre alter... 18 Jahre alter... 18 Jahre alter... 18 Jahre alter... 18 Jahre alter...

18 Jahre alter... 18 Jahre alter... 18 Jahre alter... 18 Jahre alter... 18 Jahre alter...

18 Jahre alter... 18 Jahre alter... 18 Jahre alter... 18 Jahre alter... 18 Jahre alter...

18 Jahre alter... 18 Jahre alter... 18 Jahre alter... 18 Jahre alter... 18 Jahre alter...

18 Jahre alter... 18 Jahre alter... 18 Jahre alter... 18 Jahre alter... 18 Jahre alter...

18 Jahre alter... 18 Jahre alter... 18 Jahre alter... 18 Jahre alter... 18 Jahre alter...

18 Jahre alter... 18 Jahre alter... 18 Jahre alter... 18 Jahre alter... 18 Jahre alter...

18 Jahre alter... 18 Jahre alter... 18 Jahre alter... 18 Jahre alter... 18 Jahre alter...

18 Jahre alter... 18 Jahre alter... 18 Jahre alter... 18 Jahre alter... 18 Jahre alter...

18 Jahre alter... 18 Jahre alter... 18 Jahre alter... 18 Jahre alter... 18 Jahre alter...

18 Jahre alter... 18 Jahre alter... 18 Jahre alter... 18 Jahre alter... 18 Jahre alter...

18 Jahre alter... 18 Jahre alter... 18 Jahre alter... 18 Jahre alter... 18 Jahre alter...

18 Jahre alter... 18 Jahre alter... 18 Jahre alter... 18 Jahre alter... 18 Jahre alter...

18 Jahre alter... 18 Jahre alter... 18 Jahre alter... 18 Jahre alter... 18 Jahre alter...

18 Jahre alter... 18 Jahre alter... 18 Jahre alter... 18 Jahre alter... 18 Jahre alter...

18 Jahre alter... 18 Jahre alter... 18 Jahre alter... 18 Jahre alter... 18 Jahre alter...

18 Jahre alter... 18 Jahre alter... 18 Jahre alter... 18 Jahre alter... 18 Jahre alter...

Meteorologische Beobachtungen. Table with columns: Zeit der Beobachtung, Barom., Therm., Relative Feucht., Windrichtung u. Stärke, Himmel.

Vertical text on the right edge of the page, likely from an adjacent page or a narrow column.

Fleischerei, in lebhafter Straße Leipzig, ist...
Produktion in Schicht u. für viel Bier...

Dampfsägewerk
mit Zimmerei u. Kleinfabrik in einer...
mittleren Fabrikstraße des Bogens...

Intelligenter Mann,
auch Nichtschmecker, der über einige...
Wörter verfügt, kann sich durch...
Verkauf von...
Günstige Gelegenheit

perfecten Damenfriseur
dies ist durch Kauf eines Geschäfts...
zur Kettler-Tourneebühne...
H. G. Vogler, A. G., Leipzig.

Zur Gründung
eines Bureau's (Lehr- u. Lehrlings-)...
Theilhaber
mit 40-100 Mille von erfahrenen...
K. Vogler, A. G., Leipzig.

Commanditisten
in einer leistungsfähigen...
K. Vogler, A. G., Leipzig.

Thätiger Theilhaber
mit 20 bis 25 Mille
für ein leistungsfähiges...
K. Vogler, A. G., Leipzig.

Patent-Betheiligung.
Für eine verlässliche...
K. Vogler, A. G., Leipzig.

Existenz.
Theilhaber mit 1-3000 A...
K. Vogler, A. G., Leipzig.

Joh. Bapt. Vollmer
Wettersandhandlung...
K. Vogler, A. G., Leipzig.

Günstige Offerte
für Wirthe!
Cocher-Pianos, grobkantige...
K. Vogler, A. G., Leipzig.

Planinos, Flügel.
in verschiedenen...
K. Vogler, A. G., Leipzig.

J. Kreutzbach
Katalog bitte zu verlangen...
K. Vogler, A. G., Leipzig.

Planinos, Flügel.
in verschiedenen...
K. Vogler, A. G., Leipzig.

Planinos, Flügel.
in verschiedenen...
K. Vogler, A. G., Leipzig.

Planinos, Flügel.
in verschiedenen...
K. Vogler, A. G., Leipzig.

Planinos, Flügel.
in verschiedenen...
K. Vogler, A. G., Leipzig.

Stauferbüchsen,
verl. Kammer, auch...
E. Reinhardt, Nicolaistr. 6.

Winter-Ueberzieher
wenig getragen, Herren- und...
E. Reinhardt, Nicolaistr. 6.

Durch Zufall
kauft ich einen...
A. Kirsberg, Brühl 46-48.

**Einige feine weiße...
A. Kirsberg, Brühl 46-48.**

Möbel-
Ausstattungen von...
R. Simon, Thomaskstr. 13.

Plüschgarnituren.
3 Garnituren,...
R. Simon, Thomaskstr. 13.

Möbel,
Spiegel, Bilder...
R. Simon, Thomaskstr. 13.

3 ältere Kutschpferde,
2 Kappen, 1...
L. Kasper & Horn, Bernerstr. 5328.

3 ältere Kutschpferde,
2 Kappen, 1...
L. Kasper & Horn, Bernerstr. 5328.

1 Belg. Harter Pferd,
guter...
L. Kasper & Horn, Bernerstr. 5328.

**1 Pferd, für...
L. Kasper & Horn, Bernerstr. 5328.**

**Große, frächtige...
L. Kasper & Horn, Bernerstr. 5328.**

**Junge...
L. Kasper & Horn, Bernerstr. 5328.**

**12 Handdörfen...
L. Kasper & Horn, Bernerstr. 5328.**

**Ca. 500...
L. Kasper & Horn, Bernerstr. 5328.**

**1 Glas...
L. Kasper & Horn, Bernerstr. 5328.**

**50,000...
L. Kasper & Horn, Bernerstr. 5328.**

Ein. frischen Transport Siebenbürger

empfehle ich in allen...
Carrossiers, kräftige
Einpänner, ca. 12 Paar
Distanz-Jucker
von 106-108 cm...
3 Viererzüge Schimmel
und 2 complete
Dogcart-Gespanne.
Günstige...
L. Kasper & Horn, Bernerstr. 5328.

S. Lederer, Berlin, Straße 22.
10 gute Arbeitspferde,
frischmilchender...
L. Kasper & Horn, Bernerstr. 5328.

Gelegenheitskauf.
Ein neuer...
L. Kasper & Horn, Bernerstr. 5328.

Aus Privatband zu verkaufen
mehrere...
L. Kasper & Horn, Bernerstr. 5328.

3 ältere Kutschpferde,
2 Kappen, 1...
L. Kasper & Horn, Bernerstr. 5328.

2 ältere Arbeitspferde,
gut...
L. Kasper & Horn, Bernerstr. 5328.

1 Belg. Harter Pferd,
guter...
L. Kasper & Horn, Bernerstr. 5328.

**1 Pferd, für...
L. Kasper & Horn, Bernerstr. 5328.**

**Große, frächtige...
L. Kasper & Horn, Bernerstr. 5328.**

**Junge...
L. Kasper & Horn, Bernerstr. 5328.**

**12 Handdörfen...
L. Kasper & Horn, Bernerstr. 5328.**

**Ca. 500...
L. Kasper & Horn, Bernerstr. 5328.**

**1 Glas...
L. Kasper & Horn, Bernerstr. 5328.**

**50,000...
L. Kasper & Horn, Bernerstr. 5328.**

**50,000...
L. Kasper & Horn, Bernerstr. 5328.**

**50,000...
L. Kasper & Horn, Bernerstr. 5328.**

**50,000...
L. Kasper & Horn, Bernerstr. 5328.**

**50,000...
L. Kasper & Horn, Bernerstr. 5328.**

**50,000...
L. Kasper & Horn, Bernerstr. 5328.**

**Ueberrahme...
K. Vogler, A. G., Leipzig.**

Oelgemälde
hervorragender...
K. Vogler, A. G., Leipzig.

Bücher
K. Vogler, A. G., Leipzig.

Gold, Silber,
Leihhausein...
K. Vogler, A. G., Leipzig.

Zahle die höchsten Preise
K. Vogler, A. G., Leipzig.

Ein geb. eiserner Geldschrank
K. Vogler, A. G., Leipzig.

Hypotheksbureau
A. Börngen & Co., Leipzig.
K. Vogler, A. G., Leipzig.

Cassen- u. Mündelgelder
K. Vogler, A. G., Leipzig.

Lindner & Co.,
K. Vogler, A. G., Leipzig.

Geld
K. Vogler, A. G., Leipzig.

Privatdarlehen
K. Vogler, A. G., Leipzig.

450 000 Mark
K. Vogler, A. G., Leipzig.

20-25,000 M. auf 2. Hypothek
K. Vogler, A. G., Leipzig.

15-16,000 Mark
K. Vogler, A. G., Leipzig.

60,000 Mark
K. Vogler, A. G., Leipzig.

für Capitalisten.
K. Vogler, A. G., Leipzig.

50,000 M. I. Hypothek
K. Vogler, A. G., Leipzig.

50,000 Mark 2. Hypothek
K. Vogler, A. G., Leipzig.

50,000 4 1/2 %
K. Vogler, A. G., Leipzig.

28,000 Mark
K. Vogler, A. G., Leipzig.

Gesuch.
K. Vogler, A. G., Leipzig.

Agenturen.
K. Vogler, A. G., Leipzig.

Käsehandlung.
K. Vogler, A. G., Leipzig.

Meinverkauf oder Vertretung
K. Vogler, A. G., Leipzig.

Für Halle und Umgebung
K. Vogler, A. G., Leipzig.

Offene Stellen.
K. Vogler, A. G., Leipzig.

Reisenden.
K. Vogler, A. G., Leipzig.

Reisenden.
K. Vogler, A. G., Leipzig.

Reisender.
K. Vogler, A. G., Leipzig.

Heirathsgesuche.
K. Vogler, A. G., Leipzig.

Heirath.
K. Vogler, A. G., Leipzig.

Reiche
K. Vogler, A. G., Leipzig.

Herzenswunsch!
K. Vogler, A. G., Leipzig.

glücl. Heim
K. Vogler, A. G., Leipzig.

Junge Dame,
K. Vogler, A. G., Leipzig.

späterer Verheirathung.
K. Vogler, A. G., Leipzig.

Hôtel Wettiner Hof,
K. Vogler, A. G., Leipzig.

Geschäftsstelle in Leipzig
K. Vogler, A. G., Leipzig.

Seidenbandhaus
K. Vogler, A. G., Leipzig.

Reisenden
K. Vogler, A. G., Leipzig.

Reisenden
K. Vogler, A. G., Leipzig.

Reiner auf Reine, mit Gassen gesucht. Zur Lippe, Markt 17, part. Königsbau.

Lehrlinge mit guter Schulbildung werden in diesem Auftrage meiner Haushalt...

Lehrlings-Gesuch. Ein größeres Bekleidungs-Geschäft in Leipzig...

Lehrling. Mit Berechtigung zum Einjährig-Freiwilligen-Dienst...

Lehrling. Ein reines Leipziger Engros-Geschäft der Manufakturbranche...

Lehrling. Ein achtjähriger Junge mit guter Schulbildung...

Lehrling. Ein junger Mann, 14-16 Jahre, als Schreib- u. Buchhalter...

Lehrling. Ein junger Mann, 14-16 Jahre, als Schreib- u. Buchhalter...

Lehrling. Ein junger Mann, 14-16 Jahre, als Schreib- u. Buchhalter...

Lehrling. Ein junger Mann, 14-16 Jahre, als Schreib- u. Buchhalter...

Lehrling. Ein junger Mann, 14-16 Jahre, als Schreib- u. Buchhalter...

Lehrling. Ein junger Mann, 14-16 Jahre, als Schreib- u. Buchhalter...

Lehrling. Ein junger Mann, 14-16 Jahre, als Schreib- u. Buchhalter...

Lehrling. Ein junger Mann, 14-16 Jahre, als Schreib- u. Buchhalter...

Lehrling. Ein junger Mann, 14-16 Jahre, als Schreib- u. Buchhalter...

Lehrling. Ein junger Mann, 14-16 Jahre, als Schreib- u. Buchhalter...

Lehrling. Ein junger Mann, 14-16 Jahre, als Schreib- u. Buchhalter...

Lehrling. Ein junger Mann, 14-16 Jahre, als Schreib- u. Buchhalter...

Lehrling. Ein junger Mann, 14-16 Jahre, als Schreib- u. Buchhalter...

Lehrling. Ein junger Mann, 14-16 Jahre, als Schreib- u. Buchhalter...

Lehrling. Ein junger Mann, 14-16 Jahre, als Schreib- u. Buchhalter...

Lehrling. Ein junger Mann, 14-16 Jahre, als Schreib- u. Buchhalter...

Wädchen, kräftig u. fleißig, ca. 16 Jahre, welches Lust hat, sich im Kochen, Nähen...

1 tüchtige Modistin und 1 Verkäuferin gesucht per 1. März...

Zucht. Arbeiterin, welche der, in 1. Reihe tüchtig war, bei hohem Verd...

Verkauf. Ein junger Mann, 14-16 Jahre, als Schreib- u. Buchhalter...

Verkauf. Ein junger Mann, 14-16 Jahre, als Schreib- u. Buchhalter...

Verkauf. Ein junger Mann, 14-16 Jahre, als Schreib- u. Buchhalter...

Verkauf. Ein junger Mann, 14-16 Jahre, als Schreib- u. Buchhalter...

Verkauf. Ein junger Mann, 14-16 Jahre, als Schreib- u. Buchhalter...

Verkauf. Ein junger Mann, 14-16 Jahre, als Schreib- u. Buchhalter...

Verkauf. Ein junger Mann, 14-16 Jahre, als Schreib- u. Buchhalter...

Verkauf. Ein junger Mann, 14-16 Jahre, als Schreib- u. Buchhalter...

Verkauf. Ein junger Mann, 14-16 Jahre, als Schreib- u. Buchhalter...

Verkauf. Ein junger Mann, 14-16 Jahre, als Schreib- u. Buchhalter...

Verkauf. Ein junger Mann, 14-16 Jahre, als Schreib- u. Buchhalter...

Verkauf. Ein junger Mann, 14-16 Jahre, als Schreib- u. Buchhalter...

Verkauf. Ein junger Mann, 14-16 Jahre, als Schreib- u. Buchhalter...

Verkauf. Ein junger Mann, 14-16 Jahre, als Schreib- u. Buchhalter...

Verkauf. Ein junger Mann, 14-16 Jahre, als Schreib- u. Buchhalter...

Verkauf. Ein junger Mann, 14-16 Jahre, als Schreib- u. Buchhalter...

Verkauf. Ein junger Mann, 14-16 Jahre, als Schreib- u. Buchhalter...

Verkauf. Ein junger Mann, 14-16 Jahre, als Schreib- u. Buchhalter...

Verkauf. Ein junger Mann, 14-16 Jahre, als Schreib- u. Buchhalter...

Verkauf. Ein junger Mann, 14-16 Jahre, als Schreib- u. Buchhalter...

Stellengesuche.

„Vertrauensstellung.“ Engagement, gleichviel welcher Branche.

Papiergrosshandlung. Jünger Kaufmann, 21 Jahre, 3. St. in einer...

D. Amerik. Gärtner (Spec. Schnittblumen). 33 J., led., ev., mit besten Ref., sucht die höchste Stellung...

Bautechniker, Volontair

Als Pfleger und Begleiter eines Herrn od. als Hauswart...

Vertrauensposten! Etwa 2000 Mark, evtl. 3000 Mark, in einem...

Kaufmann, jünger, sucht Stellung. Als Kaufmann, jünger, sucht Stellung...

30 Wisse Mark. Ein tüchtiger, zuverlässiger u. fleißiger...

Stelle-Gesuch. Ein tüchtiger, junger Mann, welcher eine...

Reproductions-Photograph. Ein tüchtiger, junger Mann, welcher eine...

Mustermacher. Ein tüchtiger, junger Mann, welcher eine...

Zucht. Vöchtler. Ein tüchtiger, junger Mann, welcher eine...

Pachtgesuche. Ein tüchtiger, junger Mann, welcher eine...

Restaurations-Pachtung. Ein tüchtiger, junger Mann, welcher eine...

Ein Gut mit 14 Ader Feld. Ein tüchtiger, junger Mann, welcher eine...

Miethgesuche. Logis im Preise bis 500 Mk. p. 1./4. 02 von einz. Dame gesucht.

Suche einen Lehrern. Ein tüchtiger, junger Mann, welcher eine...

Ein tüchtiger, junger Mann, welcher eine...

Ein tüchtiger, junger Mann, welcher eine...

Ein tüchtiger, junger Mann, welcher eine...

Ein tüchtiger, junger Mann, welcher eine...

Ein tüchtiger, junger Mann, welcher eine...

10%, unter Selbstkostenpreis. Ein tüchtiger, junger Mann, welcher eine...

Lagerraum. Ein tüchtiger, junger Mann, welcher eine...

Stallung für 3 Pferde. Ein tüchtiger, junger Mann, welcher eine...

Schreiberstr. 13. Ein tüchtiger, junger Mann, welcher eine...

Vermietungen. Ein tüchtiger, junger Mann, welcher eine...

I. Etage. Ein tüchtiger, junger Mann, welcher eine...

Direkt am Bayerischen Bahnhof. Ein tüchtiger, junger Mann, welcher eine...

Zu vermieten in Neustadt. Ein tüchtiger, junger Mann, welcher eine...

Sehr gesunde Lage. Ein tüchtiger, junger Mann, welcher eine...

Auf sofort oder 1. April. Ein tüchtiger, junger Mann, welcher eine...

Rathausstrasse Nr. 21. Ein tüchtiger, junger Mann, welcher eine...

Läden. Ein tüchtiger, junger Mann, welcher eine...

Fabrik-Raum. Ein tüchtiger, junger Mann, welcher eine...

Sofort oder später zu vermieten. Ein tüchtiger, junger Mann, welcher eine...

Uferstrasse No. 14, 1. Etage rechts. Ein tüchtiger, junger Mann, welcher eine...

Leibnizstr. 8. Ein tüchtiger, junger Mann, welcher eine...

Ecke Lessingstr., Thomasstr. 7, 1. Etage. Ein tüchtiger, junger Mann, welcher eine...

Kronprinzstr. 54. Ein tüchtiger, junger Mann, welcher eine...

Auenstrasse No. 30. Ein tüchtiger, junger Mann, welcher eine...

Schenkenorfstr. 53, L. Ein tüchtiger, junger Mann, welcher eine...

Harkortstr. 1. Ein tüchtiger, junger Mann, welcher eine...

Marienstr. 20 (Villa). Ein tüchtiger, junger Mann, welcher eine...

Per sofort oder später. Ein tüchtiger, junger Mann, welcher eine...

Vertical text on the right edge of the page, partially cut off.

Danksagung.

Bei dem schweren Verluste meines lieben Gatten, unseres theuren Vaters, Schwieger- und Grossvaters, des Gasthofbesizers

Carl Max Höhne,

sind uns von allen Seiten zahlreiche Beweise der Liebe und Theilnahme zu Theil geworden. Für diese uns wohlthunenden Beileidsbesetzungen sprechen wir hierdurch unseren tiefgefühltesten Dank aus; insbesondere danken wir Herrn Pastor Vierling für den uns gespendeten Trost, Herrn Kirchschullehrer Kohde mann, dem Gesangsverein „Einigkeit“, dem Trompetenchor des Königl. 88. Tr.-Battallions No. 19, sowie den Feuerwehren und übrigen Vereinen und Corporationen für die dem theuren Entschlafenen auf seinem letzten irdischen Wege bewiesenen Ehrungen.

Wahren, den 9. Januar 1902.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen
Anna verw. Höhne
geb. Wallenburger.

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme beim Hinscheiden unseres lieben Vaters, Großvaters und Schwiegervaters

Julius Kröhl,

namentlich für das ehrenvolle Beileid zur letzten Ruhefülle, sagen wir hiermit unseren herzlichsten Dank.
Leipzig-Kreutzburg, den 10. Januar 1902.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Für die große und herzliche Theilnahme, welche uns anlässlich des Todes unserer lieben Entschlafenen, der

Frau Amalie Naue geb. Wernicke

erscheint werden wir hierdurch unseren aufrichtigen Dank aus.
Leipzig und Dresdenstadt, den 10. Januar 1902.

Dr. H. Naue,
im Namen der Hinterbliebenen.

Vom Grabe unserer unvergesslichen Göttersohns

August

grüßlichst, sagen wir allen lieben Verwandten, Aequanten und Bekannten für die liebevolle Theilnahme und den reichlichen Blumenbesand unsere herzlichsten Dank.
Leipzig, den 10. Januar 1902.

Margit Heise und Frau.

Telephon: 798. **M. Ritter,** Telephon: 798.

Beerdigungsanstalt.

32 Matthäikirchhof 32.
Ausführung von Beerdigungen aller Art, sowie Ueberführung Bestorbener nach und von auswärts. Reichhaltiges eigenes Friedhof- und Begräbnismaterial. **Grosses Sargmagazin.**
Büro: Leipzig, Egidienstraße 1, Eingang Seiger Straße, Gehlitz, Hauptstraße 1.

Leipziger Beerdigungs-Anstalt von Telephon **Carl Güttig** Nr. 2376. Straße 12.

Marienbad, Temperatur des 20. Bäder: Rast, Bäder, Sonntag 2-1/2 Uhr, Schwimmbad 2-1/2 Uhr, Bäder, Sonntag, Freitag 9-11 Uhr, anheben Montag Abends von 7-9 Uhr.

Johanna-Bad, Bäder: 18. Rast, Dampf, 11-12 Uhr, Schwimmbad, Sonntag, Freitag 9-11 Uhr, anheben Montag Abends von 7-9 Uhr.

„Königin-Carola“-Bad, 20 Temperatur des Schwimmbades. Damen Bäder, Sonntag, Freitag 9-11 Uhr, anheben Montag Abends von 7-9 Uhr. Specialität: Faugo.

Sophienbad, Temperatur des 20. Bäder: Rast, Bäder, Sonntag 2-1/2 Uhr, Schwimmbad 2-1/2 Uhr, Bäder, Sonntag, Freitag 9-11 Uhr, anheben Montag Abends von 7-9 Uhr.

Neue Leipz. Speise-Kunst, Seiger Str. 43/45. Konzerte: Schöpfung u. Kurfürstentum.

Kunst und Wissenschaft.

Musik.

Swistkes Gewandhaus-Concert am 9. Januar 1902.

Ehe es Richard Strauß glückt, vermöge des Schwerkriegs seiner künstlerischen Reife, der Aufrichtigkeit des Strebens und Reife des Wissens von Vortritt in die vornehmlichen Concertsäle Deutschlands sich zu erweisen, wurde wieder einmal angenommen, die Programmmusik, gütigen Falles herrsche als ein geistreiches Spiel rhytmischer Köpfe, sei überaus. Nach dem Tode von Verlioz und Vingt erfahren ihre Werke allerdings eine rege Wiederbelebung, eher aber die vorzugesetzte ungünstige Meinung der meisten und vor Allem der maßgebenden Musikfreunde zu erschüttern. Johannes Brahms einerseits, langsam doch nachhaltig um sein Namen, während andererseits die Jünger von Verlioz und Vingt bedeutende Erwartungen, die ihr mandmal unerwartetes, oder weniger in den Jünger als im Ausdrucksvermögen ansehendes Talent erweisen, nicht erfüllten. Am allermeisten tragen zur Klärung der Programmmusikfrage die Bemühungen derjenigen Tonkünstler bei, die wie z. B. J. Raff in seiner Koncert-Symphonie einen Compromiss zwischen überlieferter Form und Programm eingehen. Hier heißt es eben entweder — oder. Als ein nachdringender Kunstversteher leitete Robert Schumann — von Brahms später gar nicht zu reden — das er, von Hause aus Welt-Musik-Programmmusiker, gütlich davon abließ, seinen Symphonien ein Programm beizugeben, wiewohl er der Ansicht Ausdruck gelassen haben soll, „in der alten Form der Symphonie lasse sich Neud nicht mehr schaffen“. Im Vingt nun knüpfte Richard Strauß als Malster der jüngsten Symphoniker unmittelbar an.

Das, was kein Zeitgenosse als Fortschritt erachtet und angelehrt wird, besteht nicht in größerer Erfindung und Plastik der Darstellung, sondern in einer entwickelteren Geschlossenheit bei der Verbindung und Beziehung der Gruppen oder Theile, wie man will, befristet vor schwebende Paare der symphonischen Dichtung in archaischen Dichte betrachtet. Außerdem ist Vingt's Stil überaus homophon, während Strauß durch die Polyphonie unerschöpfliche Hilfsmittel zur formellen und dichterischen Ausgestaltung seines Gegenstandes gewinnt. Aus vollkommener und überzeugender unter seinen sämtlichen symphonischen Dichtungen stellt sich Vingt's Faust-Symphonie dar, die in drei Gänge, Charakterbilder nennt sie der Tonrichter, von außerordentlicher Härte und positiver Prägung und Uebereinstimmung mit der poetischen Idee erfüllt. Sein Wunder, daß dieses großartig angelegte Werk trotz seiner Länge mehr und mehr die Concertsäle eroberte, selbst dem Oberger der Programmmusik Wirkung erzielte und die Legende, der Vingt's Stil sei eigentlich gar kein Symphonie großartig, gründlich verlor. Jenseit in Leipzig gelangte die Faust-Symphonie zu ihrem Recht. Schon vor mehr als zehn Jahren dirigierte die Kapellmeister Professor Ritsch in einem von Vingt-Berein veranstalteten Concerte im Theater am Hofe. Ueberaus glücklich, daß auch vorgerstern unter seiner geleiteten Leitung Faust's stolzes übermenschliches Ringen und unermüdetes Streben, Erstickens hohes Bild und das funkelnde, dämonische Gesicht Weider im dritten Zug (Wephschilde) — ein Unikum in der ganzen musikalischen Literatur — eine ebenso stark amüffante als von warmem Leben durchdrungene Interpretation erfuhr. Erblich zum Gelingen des Ganzen trug das sehr schön von Herrn Emil Fritsch gefungene, mit

Männerchor und hundertstimmiger Orgel ergreifend verbundene Tenorsolo: „Alles Vergängliche ist nur ein Gleichniß“ des Herrn Professor Ritsch erweist dem hiesigen wohlverdienten Beifall der Jubelstimmung in warmen und wiederholten Hervorrufen.

Der mitwirkende, hier wohlbekannte und stets hochwillkommene Solist des Abends Herr Alexander Siloti brach den Abend nicht weniger als zwei Rassen: die eine als Raff's für seinen Landsmann Sergius Rachmaninoff, die andere als ehemaliger Schüler Vingt's für dessen „Lebenslauf“, bestehend aus Variationen über den alten Choral „Dies irae“. Es ist leicht zu begreifen, daß dieses dramatische Stück nicht dem Gehör des Zuhörers entgegenkommt; ein Totentanz kann aber schlechterdings keine angenehme Unterhaltungsmusik bieten. Anprenderer wollte das Concert Nr. 2, op. 18 von Rachmaninoff, dessen Name, durch ein interessantes, tonfoll, echt pianistisches Vorbild allgemeiner bekannt geworden ist. Zwar wird der Charakter des Concerts durch Entladungen des Orchesters des Letzteren erdrückt, auch läßt der Aufbau, namentlich der des ersten Satzes, Wünsche offen, aber der Stimmungsgang, die gewählte Harmonik und die rhythmische, die Ausdrucksstärke durch ein ungenügend sein einzelner Figuren sind so anziehend, daß selbst den verwöhnten Hörer die Spannung von Anfang bis zu Ende nicht losläßt. Immerhin ist das frag-

liche Concert als dankbar gerade nicht zu bezeichnen. Umso mehr erhebt Siloti's wahres Künstlerthum und dem Umstande, daß er nicht jünger, sein eminentes Können in den Dienst der Sache und seiner Lieberzeugung zu stellen und aufzuführen, seiner Meisterschaft wohlfeile Erfolge kein virtuoser Rausch zu verschaffen. Sein wunderjam weicher, wohlklingender Ton, den er einem prächtigen Blüthen ertheilt, die außerordentliche Geschmeidigkeit des Handgelenks, die fließende Fertigkeit bei flüchtigem ineinanderstreichenden Martellato-Ornamenten und Reklisches vieler denn auch rauschende, anhaltende und Reiz sich wiederholende Weisheitsbelegungen hervor. Der Reizhaftigkeit halber sei noch erwähnt, daß außerdem die Coverture zu „Iphigénie en Aulide“ von Gluck (mit Schluß von R. Wagner) zu Gehör gelangte. Adolf Nuthardt.

* Der Studiendirector Professor Dr. Carl Reinecke hat in Hinblick auf sein hohes Alter und eine 42jährige Wirkungszeit am hiesigen königlichen Conservatorium der Musik seine Entlassung erwidert. Er wird am 1. Juli, zum größten Bedauern des Directoriums, das ihm seines künstlerischen Beitrags zu erfreuen hatte, wie des Lehrkörpers, dem er treu ein ebenso liebenswürdiger Vorgesetzter als College war, nachgehen.

* Vom 1. April an wird Herr Oscar Köhler in Frankfurt, Concertfänger (Zweit) und ehemaliger Schüler Stadthausen's,

als Lehrer für Gesangsang an Stelle des Herrn Knudsen, dessen Contract bis dahin abläuft, im hiesigen königlichen Conservatorium eintreten.

Dr. Ludwig Wülfers gibt heute Abend 7 1/2 Uhr im Kaufhausgalerie seinen ersten Lieberabend, dessen Programm Richard Strauß gewidmet ist. Der Componist wird seine Compositionen selbst begleiten.

* Die Akademie in Stockholm hat den Musikdirektor Dr. Wilhelm Rierfeldt beauftragt, eine „Geschichte der älteren deutschen Oper bis 1750“ zu schreiben, die im Schwedische überlegt, dem einflussreichen Fachverstand zu Grunde gelegt werden soll.

(Eingefandt.)

In anerkannter Weise ist die betriebliche Gewandhausdirektion bemüht, durch eine Neuordnung der verschiedenen Uebelständen bei den Hauptproben der Concerte abzuheben, und sicher wird dieses Bestreben den Dank des Publicums finden. Nur ist leider bei dem erwähnten Neuanfang annehmend nicht in jeder Hinsicht das Richtige getroffen worden, und es scheint angebracht, die betriebliche Direktion auf die entworfenen neuen Uebelstände hinzuweisen. Das den Jüngern den Freizügigkeit sehr Blöße angehen werden, hat getreu sein Glück, warum wird aber diese Bestimmung nicht auf das zahlende Publicum ausgedehnt? Letzteres ist, um sich einen guten Platz zu sichern, nach wie vor genötigt, dies durch sehr theures Geld zu thun, während die Freizügigkeit in nicht eingekaufte Plätze bezogen wird. Eine andere Neuerung, die einer Herabsetzung bedarf, betrifft die Ueberbezahlung dieser Jünger, der gewohnt war, seine Arbeitsstunden sofort nach Schluß der Probe zu beziehen, muß sich diesmal eine volle Monatsbezahlung in bezugsfähigen Bäumen, sich der Ueberbezahlung zu erheben, wobei jährliche Abgaben über ungenügendem Personal, falsche Nummerierung u. s. w. laut wurden. Das ist kein Fortschritt, sondern ein Rückschritt, und man darf wohl die berechtigte Hoffnung hegen, daß die betriebliche Direktion bei weiterer Ausgestaltung der Angelegenheit des Jahresbeschlusses einsehen wird, um die Gefahr einer quantitativen Verschlechterung der Probebeurteilung zu vermeiden, die entsprechenden neuen Maßnahmen treffen wird.

X.

Bildende Künste.

* Kaiser Wilhelm's Autorität in Kunsthauseigenheiten scheint nach wie vor an die Berliner Bildwerke gerichtet, die beabsichtigten Werke namentlich im Auftrage toller Anerkennung zu begreifen. Nach dem Tode in den Bedingungen für das Kaiser Denkmal der Königin Elisabeth eingetragenen Rechte, weil Mitglieder in die Kunst zu wählten, haben sich die concurrenzfähigen Künstler für Kaiser Wilhelm und den Kaiser Reichlichen Professor Hausmann, den Urheber des Königlich-Elisabeth in der ungenügenden Qualität, entschieden. Man hält es für wahrscheinlich, daß Kaiser Wilhelm, wenn nicht persönlich an den Arbeiten der Kunst teilnehmen wird, doch einen seine künstlerische Ideen verfertigeren Künstler mit seiner Betheilung betrauen werde.

Sport.

* O Judo-Sport. Auf dem Esplanade spielt am Sonntag früh 10 Uhr die D-Mannschaft des Leipziger Fußball-Clubs gegen die zweite Mannschaft des Leipziger „Reichsclubs“.

Verantwortlicher Redacteur Dr. Hermann Rüdiger in Leipzig.
Für den musikalischen Theil Adolf Nuthardt in Leipzig.

Volkswirtschaftlicher Theil des Leipziger Tageblattes.

Wie für diesen Theil bestimmten Sendungen sind zu richten an dessen verantwortlichen Redacteur G. H. Rau in Leipzig. — Sprechzeit: nur von 10-11 Uhr Vorm. und von 4-5 Uhr Nachm.

Einführung der Silberwährung in China.

* Bisher gab es in China keine geordnete Währung und keine mit vollständiger Zahlungsfähigkeit versehenen Silbermünzen. Die in die Provinzen aus Mexico, Siam, Japan, Ostindien, den Philippinen und Japan in großer Menge eingeführten Silberdollars wurden zwar in den Provinzen benutzt und deren Zahlungsfähigkeit, im Inneren Chinas waren sie aber nicht gültig. Auch die in den provinziellen Handelsplätzen geprägten Silbermünzen hatten keinen Zwangscharakter im ganzen Reich. Wenn sie im amtlichen Geldverkehr überhaupt als Zahlungsmittel angenommen wurden, so wurden sie wie ungenügendes Silber behandelt, d. h. ihr Werth wurde nach ihrem Feingehalt und Gewicht bestimmt.

Die neue Silber (der Tacl), die den Zahlungen zu Grunde gelegte Einheit, hat fast in jedem Orte verschiedenes Gewicht, auch variirt der Feingehalt des ungenügenden Silbers. Durch diese Unregelmäßigkeit wurde der Handel in hohem Grade behindert. Im Interesse der Vereinfachung des Verkehrs ist nun beschlossen die Währung von gemeinam Silber in amtlichen Geldstücke vorwärts bis zu 30 Tacl, die zu zahlenden Betrag enthält, zu führen. Es soll den sämtlichen fiktionalen Geldes, einschließlich der hauptsächlichsten, sowohl bei Annahme als auch bei Ausgabe von Zahlungen gemünztes Geld neben dem ungenügenden verwendet werden. Das Silbergeld soll in den Provinzen der beiden Provinzen Kuangtung und Szechwan, deren Silbergeld einen ungenügenden Feingehalt besitzt und auch überall am Fange und an der Spitze der Tacl, geprägt werden. Jeder Silberdollar soll 0,72 Kupfer-Tacl ausmachen. Ferner soll auch kleines Silbergeld für den Gebrauch des Volkes geprägt werden. Die in den Provinzen erhabenen Grundbesitzer, Böse und Kleinrenten sollen ebenfalls zu 30 Tacl, in gemünzten Geldes eingeführt werden dürfen. (Nach einem Bericht der Zeitung „Gongshang“ in Peking.)

Vermischtes.

* Leipzig, 10. Januar. Am 10. Januar findet im Concurs der Leipziger Bank Zahlungstermin zur Bezahlung nach einiger Herberungen statt. Mit der Auszahlung der Gelder an die Gläubiger wird voraussichtlich vom letzten Theile des Monats Januar ab begonnen, und zwar wird jeder einzelne Gläubiger benachrichtigt, wann er die Abholung seines Betrages bewerkstelligen kann.

* Verban, 10. Januar. Bei der gestrigen Zwangsversteigerung des in der Reichsstraße gelegenen Schwanenbrunnens des in Concurs befindlichen Firma Ritschig und Vohler, Reichs-Gesellschaft, welches mit den dazu gehörigen Waldstücken u. s. w. auf 301 873 Mark taxirt worden ist, gab die in Liquidation befindliche Credit-Kassa für Handel und Industrie in Dresden das Höchstgebot mit 111 578 Mark ab.

* Arien-Gesellschafts-Gesellschafts-Verfahren, C. Z. Hummer & Co. in Concurs in Dresden. Dieser Fall hat nach dem „A. H.“ eine Verbindung von Gemeinverwaltern und Interessenten in Rieberverband hergestellt, um zu beraten, auf welche Weise der von der Arien-Gesellschaft noch unvollendet gelassene Bau der Ehrenhalle in Leipzig, welche am hiesigen Freitag gefeiert werden sollte, nun weiter zu führen ist, und die Staatsregierung davon am besten in der Lage sei, und beschließen, in der Angelegenheit im Ministerium demnach vorzutreten. Sollte sich die Regierung für den Bau nicht entscheiden können, so geht man, einen Gemeinverwalter zu gründen, der mit der Arien-Gesellschafts-Verwaltung behufs künftiger Erweiterung und Fertigstellung der Halle weiter verhandeln soll.

* Zur Lage im Leipziger Industriegebiete. Der von Theodor Richter herausgegebenen Leipziger Monatshefte für Textil-Industrie (heftet man aus 1902 u. A.)

In der ersten Hälfte des neuen Jahres pflegt man über nichts von Bedeutung in geschäftlicher Beziehung unternehmen zu werden, und auch zu Beginn dieses Jahres gehört die Zeit bis zum Jahresanfang noch zur Zeit. In den nächsten Tagen werden aber die Arbeiten zur Weltung des Textiles knausen, wobei die bereits angeordnete Abnahme durch geschäftliche Abmachungen für den Absatz unserer Sommerartikel zu betrachten, während dabei die ganze Aufmerksamkeit für die Abwehrstoffe für nächsten Winter zuwenden wird. Diese bevorstehende Konsumtion dürfte sich bei den früheren wiederum einige Monate, vielleicht bis zum März, beziehen und sich im Allgemeinen an die vorangegangenen anschließen. Wenn man diese jetzt beginnende Saison als eine Uebergangszeit für eine andere Richtung ansieht, so man darin Recht behalten wird, muß in die nächste Zukunft, insbesondere auch die Erfahrung und Beobachtung der auf eine längere Zeit hinreichenden Reihenfolge ergeben. Das ist gewisse Reaktionen nach dem Jahresbeginn schon jetzt bemerkbar machen, läßt sich nicht leugnen, nur bleibt abzuwarten, ob dieser bevorstehende Uebergangszeit sich darauf beschränken wird, daß er das Raffenerzeugnis in seinen Markt ziehen wird. Die Jacquardarbeiten, um welche es sich hier handelt, erscheinen zwar nicht einseitig durch ledere Arbeit und hundertfachen Schuß hergestellt und fernerehin als als Sonderaufträge, die allerdings in jüngerer Zeit an Ausdehnung aufgenommen haben. Nach dem zeitlichen Stellen Geschäftsbetriebe in unserer Gegend kann man darauf schließen, daß das neue Jahr geschäftlich nicht schlecht einzieht. Die Betriebe sind somit und besonders in letzter Zeit und große Firmen bis zum März und April hinaus mit Aufträgen vollständig versehen, ja, was als ein recht günstiges Zeichen für den Geschäftsgang betrachtet werden kann, und die Vorarbeiten arbeiten mit voller Kraft und zwar hauptsächlich in einem für unsere Industrie günstigen Sinne, indem sie vielfach

von herbeilen als Hilfskräfte herangezogen werden. Ob diese trübende und bedauernde Erscheinung dem anhaltenden Dauer sein wird, läßt sich jetzt um so weniger beurtheilen, als die Saisonabhängigkeit, die erst begonnen hat, bis zum März auf dem Höhepunkt stehen wird.

* Berlin, 9. Januar. In der Beihilfungs der Deutschen Gesellschaft wurde die „Turbinia“, Aktien-Gesellschaft zum Bau von Schiffen mit Turbinenbetrieb, insbesondere unter Anwendung des Parsons-Systems, mit 1 Mill. Mark Aktien und 2 Mill. Mark Zinsenprämien gegründet.

* Erlang, 9. Januar. Die Reichsregierung hat die Erlang-Verwaltung (Erlang) abgenommen und an unregelmäßige Erlang, um sie selbst einzuführen zu können wieder angelegt worden. Der Versuch der Ueberführung nach dem Erlang gemacht werden, daß die Reichsregierung am Erlang der Erlang befreit war, der mit der Reichsregierung am Erlang gemacht werden konnte. Es wurde die Reichsregierung des Erlang für die im Erlang nicht berücksichtigten 110 Erlang angeordnet und gegen den Geschäftsbetrieb die Defraudationspraxis, sowie die Einführung der Erlang angeordnet, während der Erlangverwaltungen gegen die Erlangverwaltung befreit und für den Erlang und die Erlang der Erlang befreit wurde.

* Erlang-Gesellschafts-Gesellschafts-Verfahren. In der Aufsichtsrathung wurde heute des Erlang des Erlang für 1901 befreit. Auf Grund derselben wird voraussichtlich der ordentlichen General-Versammlung die Ueberführung einer Dividende von 27 Proc. gegen 15 Proc. im Vorjahr vorgeschlagen werden.

* Erlang-Gesellschafts-Gesellschafts-Verfahren. In der Aufsichtsrathung wurde heute des Erlang des Erlang für 1901 befreit. Auf Grund derselben wird voraussichtlich der ordentlichen General-Versammlung die Ueberführung einer Dividende von 1 Proc. (gegen 6 Proc. im Vorjahr) vorgeschlagen werden.

Stammartien (+ 5/8), Stollfäden Prioritätsanleihe (+ 3/4) ...

Gewerbliche Schutzrechte

Patentverhandlungen. Knochenschneider, Bruno Röger, ...

Patentverhandlungen. 'Gralveit', Oscar Schwarz, ...

Patentverhandlungen. 'Gralveit', Oscar Schwarz, ...

Börsen- und Handelsberichte

Bankenwesen. Wien, 10. Januar. Anweisung der Oesterreichischen ...

Gold- und Silbermarkt. Hamburg, 10. Januar. ...

Wollmarkt. Antwerpen, 10. Januar. ...

Wollmarkt. Antwerpen, 10. Januar. ...

Wollmarkt. Antwerpen, 10. Januar. ...

Wollmarkt. Antwerpen, 10. Januar. ...

Wollmarkt. Antwerpen, 10. Januar. ...

Wollmarkt. Antwerpen, 10. Januar. ...

Wollmarkt. Antwerpen, 10. Januar. ...

Wollmarkt. Antwerpen, 10. Januar. ...

London, 9. Januar. 10.30 Min. Kaffee ...

Halle a. S., 10. Januar. ...

Hamburg, 10. Januar. ...

London, 9. Januar. ...

London, 9. Januar. ...

Frankfurt a. M., 10. Januar. ...

Frankfurt a. M., 10. Januar. ...

Hamburg, 10. Januar. ...

Hamburg, 10. Januar. ...

Wien, 10. Januar. ...

Wien, 10. Januar. ...

Wien, 10. Januar. ...

Wien, 10. Januar. ...

Wien, 10. Januar. ...

Wien, 10. Januar. ...

Wien, 10. Januar. ...

Wien, 10. Januar. ...

Wien, 10. Januar. ...

Paris, 10. Januar. ...

Paris, 10. Januar. ...

Paris, 10. Januar. ...

Paris, 10. Januar. ...

Paris, 10. Januar. ...

Paris, 10. Januar. ...

Paris, 10. Januar. ...

Paris, 10. Januar. ...

Paris, 10. Januar. ...

Neueste Coursberichte

Table with columns for various commodities and their prices, including wheat, oil, and sugar.

Coursbericht der Zeichner Börse am 10. Januar

Table listing exchange rates and prices for various international locations and currencies.

Zwischen-Dividenden für 1901

Table listing dividend payments for various companies and sectors.

Frankfurt a. M., 10. Januar

Table listing market prices and exchange rates in Frankfurt.

Hamburg, 10. Januar

Table listing market prices and exchange rates in Hamburg.

Wien, 10. Januar

Table listing market prices and exchange rates in Vienna.

Paris, 10. Januar

Table listing market prices and exchange rates in Paris.

London, 10. Januar

Table listing market prices and exchange rates in London.

London, 10. Januar

Table listing market prices and exchange rates in London.

London, 10. Januar

Table listing market prices and exchange rates in London.

London, 10. Januar

Table listing market prices and exchange rates in London.

London, 10. Januar

Table listing market prices and exchange rates in London.

London, 10. Januar

Table listing market prices and exchange rates in London.

London, 10. Januar

Table listing market prices and exchange rates in London.

Schiffahrt

Wasserstände am 10. Januar. ...



Wir führen Wissen.